



Dermapharm Holding SE: Bereinigtes EBITDA wächst im ersten Halbjahr 2021 um fast 50 %

- » Konzernumsatz um 13 % auf 428 Mio. € gesteigert
- » Bereinigtes Konzern-EBITDA erhöht sich um 49 % auf 137 Mio. €
- » Verbesserung der bereinigten Konzern-EBITDA-Marge auf 32,0 %
- » Weiterhin hohe Nachfrage nach Präparaten zur Immunstärkung
- » Vorstand bestätigt Prognose für das Gesamtjahr 2021

Grünwald, 24. August 2021 – Die Dermapharm Holding SE („Dermapharm“), ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln, veröffentlicht heute ihre ungeprüften vorläufigen IFRS-Konzern-Geschäftszahlen für das erste Halbjahr 2021. In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 erhöhte das Unternehmen seinen Umsatz um 13 % auf 428 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 378 Mio. €). Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) konnte zugleich um außerordentliche 49 % auf 137 Mio. € gesteigert werden (Vorjahreszeitraum: 92 Mio. €). Somit verbesserte sich die bereinigte EBITDA-Marge im Vergleich zum Vorjahr um 7,8 Prozentpunkte auf 32,0 %. Das unbereinigte EBITDA betrug 135 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 86 Mio. €), die unbereinigte EBITDA-Marge lag bei 31,5 % (Vorjahreszeitraum: 22,7 %).

Dermapharm setzte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2021 den Wachstumskurs planmäßig fort. „Das erste Halbjahr 2021 war für uns als Konzern sehr erfolgreich. Einen entscheidenden Anteil daran hatte sowohl die weiterhin hohe Nachfrage nach Produkten zur Stärkung des Immunsystems, vor allem nach unserem Vitamin-D Präparat Dekristol®, als auch der Umsatz- und Ergebnisbeitrag des Allergiespezialisten Allergopharma. Die konsequente Umsetzung unserer Unternehmensstrategie unterstützte das organische Wachstum ebenso, wie die Impfstoffproduktion in Kooperation mit BioNTech. Mit der Beteiligung im Juli 2021 an CORAT Therapeutics, das Antikörper-Präparate für hospitalisierte COVID-19 Patienten mit einem mittleren bis schweren Krankheitsverlauf entwickelt, investieren wir in modernste Therapieformen zur Eindämmung der Pandemie und sichern uns den Zugang zu Schlüsseltechnologien der Arzneimittelforschung“, so Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm Holding SE.

Wachstumstreiber im Segment **„Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“** waren neben der Integration der Allergopharma in den Konzern die weiterhin hohe Nachfrage nach Produkten zur Stärkung des Immunsystems. Positiv spiegelte sich darüber hinaus die Impfstoffproduktion in Kooperation mit BioNTech SE im Halbjahresergebnis wider.

Im Segment **„Pflanzliche Extrakte“** zeichnete sich eine spürbare Erholung der globalen Nachfrage nach pflanzlichen Extrakte ab.

Im Zuge einer allgemein anhaltend verringerten Nachfrage im gesamten Parallelimportmarkt, den Festbetragsanpassungen zum 1. April 2021 und den höheren Rabatten an die Krankenkassen im Rahmen des „Gesetzes für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung“ (GSAV), konnte sich das Segment **„Parallelimportgeschäft“** nicht wie geplant entwickeln.

Die positive Entwicklung im ersten Halbjahr 2021 legt eine gute Basis für den weiteren Geschäftsverlauf in 2021. Somit rechnet der Vorstand weiterhin mit einem Wachstum des Konzernumsatzes in Höhe von 24 % bis 26 % sowie des Konzern-EBITDA in Höhe von 45 % bis 50 % und bestätigt somit die Prognose vom April 2021.



Die endgültigen Zahlen für das erste Halbjahr 2021 wird Dermapharm mit dem vollständigen Halbjahresfinanzbericht 2021 am 7. September 2021 veröffentlichen.

Finanzkennzahlen H1 2021 im Vorjahresvergleich

(Darstellung ohne Segmentüberleitung/Konzernholding)

in Mio. EUR	H1 2021	H1 2020	Veränderung
Konzernumsatz	428	378	13 %
Bereinigtes Konzern-EBITDA*	137	92	49 %
Bereinigte EBITDA-Marge* (in %)	32,0	24,2	7,8 Pp
Konzern-EBITDA	135	86	57 %
EBITDA-Marge (in %)	31,5	22,7	8,8 Pp

* H1 2021 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 2,4 Mio. € bereinigt.
H1 2020 EBITDA um Einmalkosten in Höhe von 6,0 Mio. € bereinigt.

Unternehmensprofil:

Dermapharm - Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein wachstumsstarker Hersteller von Markenarzneimitteln. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung und Produktion sowie den Vertrieb der Markenprodukte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Neben dem Hauptstandort in Brehna bei Leipzig betreibt Dermapharm weitere Produktions-, Entwicklungs- und Vertriebsstandorte innerhalb Europas, hier vorrangig in Deutschland, sowie den USA.

Dermapharm vertreibt im Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ circa 1.300 Arzneimittelzulassungen mit über 380 pharmazeutischen Wirkstoffen. Das Sortiment von Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln ist auf ausgewählte Therapiegebiete spezialisiert, in denen Dermapharm vor allem in Deutschland eine führende Marktposition besetzt.

Im Segment „Pflanzliche Extrakte“ verfügt Dermapharm mit der spanischen Euromed S.A über einen global führenden Hersteller von Pflanzenextrakten und pflanzlichen Wirkstoffen für die Pharma-, Nutrazeutika-, Lebensmittel- und Kosmetikindustrie.

Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Segment „Parallelimportgeschäft“, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte Dermapharm in 2020 zu den fünf umsatzstärksten Parallelimporteuren in Deutschland.

Mit einer konsequenten F&E-Strategie sowie zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen und zunehmender Internationalisierung hat der Konzern in den vergangenen 30 Jahren seine Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum auch für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft stringent fortzuführen.

Kontakt

Investor Relations & Corporate Communications
Britta Hamberger
Tel.: +49 (0)89 – 64186-233
Fax: +49 (0)89 – 64186-165
E-Mail: ir@dermapharm.com